

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 3

**Illustration:** Schatzkanzler Dalton lässt nicht lugg  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

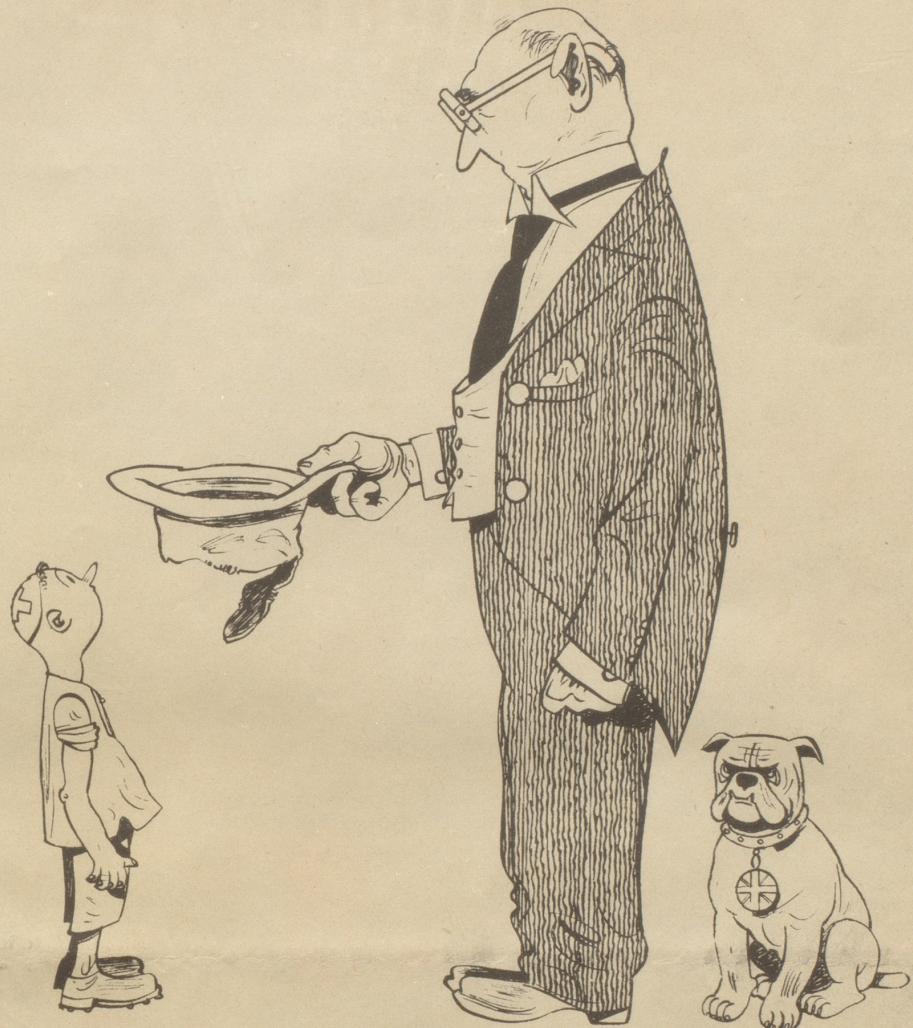
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Schatzkanzler Dalton läßt nicht lugg

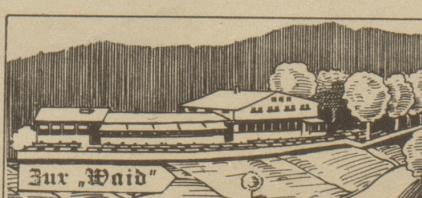
„Du sollst uns doch bloß das Hütti füllen!“

### Nach neuem Dienstreglement

Rekrut F., ein stämmiger Bauernknecht aus dem Kanton Zürich, war bei den Offizieren und bei der Mannschaft seiner Kompanie wegen seiner patzigen Redensarten und seiner ans Grobe grenzenden Offenheit, hinter denen sich aber ein liebes Gemüt verbarg, bestens bekannt. Bei der großen Inspektion der ganzen Schule traf es sich,

dafß der Schulkommandant mit Rekr. F., dessen stramme Haltung und offene Miene ihm gefielen, einige Worte wechselte. Und richtig, F. verfiel schon nach wenigen Worten in seine bekannte patzige Art, auch dem hohen Offizier gegenüber, dessen Wohlwol-

len nun etwas zu sinken begann, so dafß der Oberstleutnant plötzlich ziemlich barsch fragte: «Rekrut F., reden Sie mit allen Leuten so wüst wie jetzt mit mir?» «Nei, Herr Oberschluftnant, sonsch numme mit de Chüel!» war die laute Antwort, worauf der hohe Herr sich mit einem knappen Gruß zum Gehen wandte, damit nicht alle sehen könnten, wie sich sein Gesicht wieder zu einem fröhlichen Schmunzeln verzog. Kpl. H. St.



Kleinere und größere Gesellschaftsräume, Säle für Sitzungen, Personalfeeste, Hochzeiten und Familienanlässe. Der renommierte Keller, die vorzügliche Küche und die flotte Bedienung befriedigen alle.  
**P** Mit Tram Nr. 7 bis „Bucheggplatz“  
 Telephon 26 25 02 Hans Schellenberg-Mettler

